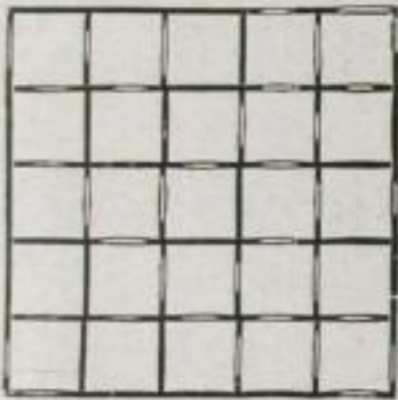


Magisches Quadrat



a—d—d—e—e—e—e—e—e—e
g—g—i—i—i—l—l—l—l—n
n—r—r—z—z

Nach richtiger Einordnung der Buchstaben in vorstehendes Quadrat ergeben:

1. Reihe längs u. quer: deutsche Stadt
2. Reihe desgl.: Pflanzenteil
3. Reihe desgl.: Traumgestalt
4. Reihe desgl.: Traumbild
5. Reihe desgl.: kleiner Raum

„Eine Lehrstätte für uns, das Lichtspielhaus“ ist der Titel eines wertvollen Beitrages aus der Feder von Kurt Schleicher-Lichtenstein, den die Oktober-Nummer der „Agfa-Photoblätter“ bringt. Mit Recht macht Schleicher darauf aufmerksam, daß die gut durchdachten Aufnahmen des Films für den Amateurphotographen eine Fülle von Anregungen geben, und daß gerade für den Amateurphotographen der Besuch eines Lichtspielhauses nicht nur zum Vergnügen, sondern auch zum Lernen recht wertvoll ist. Dr. med. Wolfgang Klau-Frankfurt a. M., schreibt in der gleichen Nummer über das Thema „Mit Agfa-Platten durch Frost und Tropenhitze“, ein Thema, das angesichts der vielfachen Gesellschaftsreisen jetzt wieder recht aktuell geworden ist. Der bestbekannte Amateurphotograph Dr. A. Eyermann-Dortmund, plaudert über Aufnahmen „Aus dem Reich des Bergmanns“, und hat hiermit sicher ein Gebiet betreten, das im allgemeinen dem Amateur weniger bekannt, aber dabei doch nicht ohne Interesse ist. Einen Beitrag zur produktiven Photographie liefert Dr. G. Pauschmann-Hamburg, indem er „Die Photographie von Kristallisationsformen“ zum Vorwurf eines Aufsatzes wählt. Ing. R. Reinmann-Berlin, spricht über „Bildmäßige Kinaufnahmen“, und Friedrich Voß-Bethel, über „Mondschein-Landschaften“. Außer den „Mißerfolgen in der Photographie“, ebenso wie die stets umfangreicher werdende Bildkritik, sei ein Aufsatz von Dr. Eugen Irmenbach-Prag, „Flecken in der Photographen-Praxis“ besonders erwähnt.

Achtung!

Kennen Sie die Präparate von Pohl? Insbesondere: „Schönheitshersteller Pohl“, das einzig wirksame Mittel in der ganzen Welt gegen Sommersprossen und unreinen Teint.

Beachten Sie das heutige Inserat und fordern Sie die neue Preisliste Nr. 10 an. Zusendung erfolgt gratis und franko durch das Weltversandhaus Georg Pohl, Berlin S 59, Gräfe-straße 69/70.



„Eines schickt sich nicht für alle“ —

Goethe „Beherzigung“

deshalb gibt es sieben verschiedene, für jeden Geschmack passende „Teekanne“-Mischungen. Jede Mischung stellt innerhalb ihrer Preisgrenze unbedingt beste Qualität dar. — Besonders preiswert: Teekanne-Lila, der wohlschmeckende, vollmundige Frühstückstee für jede Familie! — Die neue „Kompletta“-Zugsieb-Teekanne erhalten Sie als Wertreklame; erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Kaufmann danach. Mit der „Kompletta“ bereiten Sie Ihren Tee bequem und rationell!

Im Café, Hotel oder Restaurant verlangen Sie bitte „Teekanne Gold im Pompadour“!

